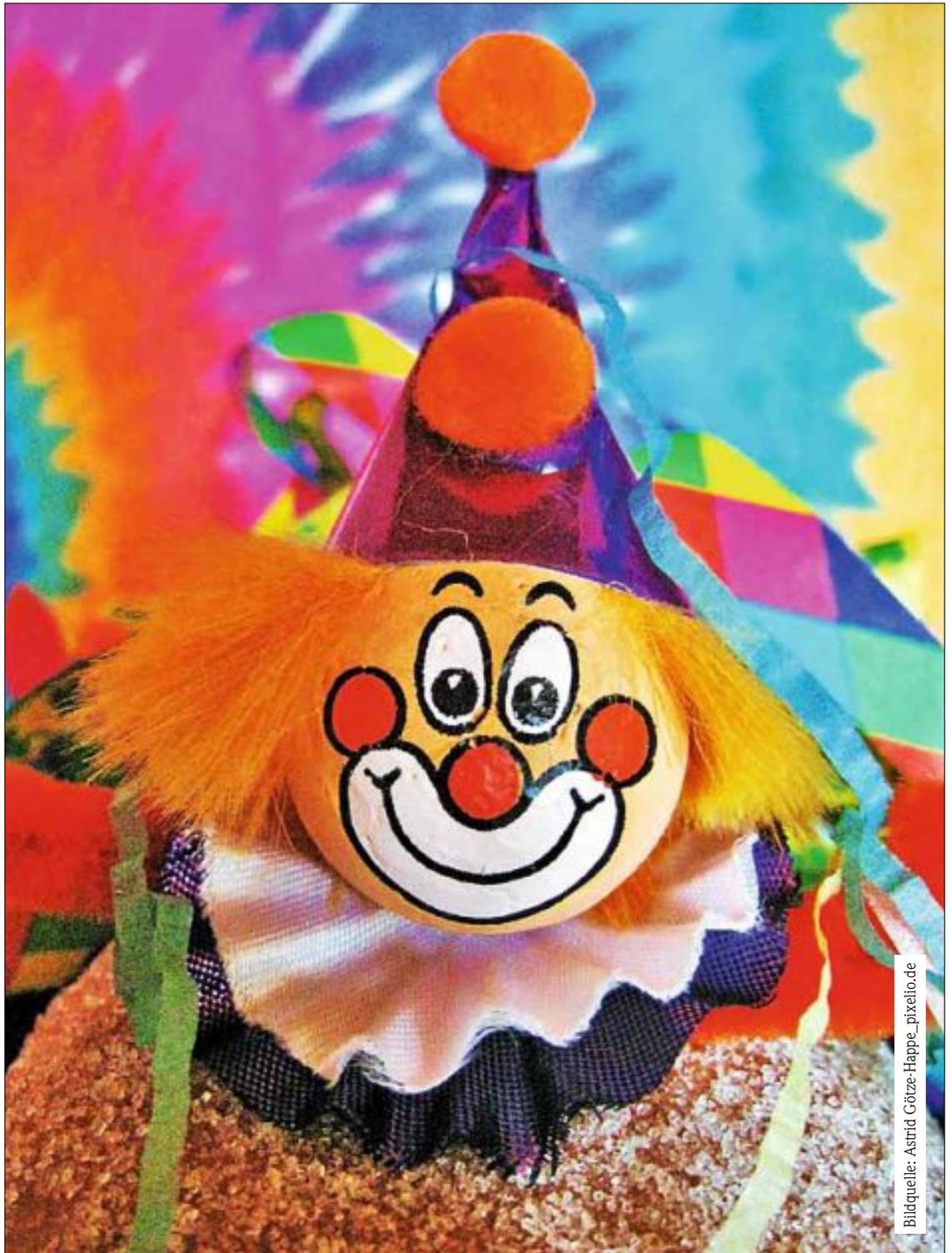




# Bad Herrenalb

<http://www.badherrenalb.de>

Donnerstag, 4. Februar 2016



Bildquelle: Astrid Cötze-Happe\_pixelio.de



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bürgeramt im Rathaus geschlossen

Wegen einer Fortbildung bleibt das Bürgeramt im Rathaus am Montag, 15. Februar 2016, geschlossen.  
Wir bitten um Ihr Verständnis.  
Bürgeramt



### Ortschaftsrat Bernbach

### Vorankündigung

Am 09. April findet auf dem Dorfplatz Bernbach die jährliche Schleppe- u. Hängerprüfung statt.

**Schlepperprüfung  
Pkw-Anhängerprüfung  
durch einen zugelassenen Sachverständigen  
Samstag, 09.04.2016,  
Dorfplatz Bernbach  
ab 8:00 Uhr**

Info: Dieter Gröner, Tel. 07083/1491

Stadtwerke  
Bad Herrenalb GmbH

Unsere Nähe ist Ihr Vorteil

### Ihr Eigenheim – die beste Geldanlage

Anhaltend niedrige Zinsen – wann, wenn nicht jetzt, ist die richtige Zeit, kräftig ins eigene Heim zu investieren! Schaffen Sie bleibende Werte, indem Sie Ihr Haus energetisch so optimieren, dass die Energiepreisentwicklung der Zukunft Ihnen keine Sorgen mehr bereitet. Dafür brauchen Sie kompetente und neutrale Unterstützung. Diese bekommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Gemeinschaft der Energieberater e.V. in Bad Herrenalb.

Der nächste Infotag findet statt am

**Donnerstag, 11. Februar, ab 16 Uhr  
im Konferenzraum der Stadtwerke, Bahnhofstr. 12.**

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Termin unter Tel. 07051-9686100 (Mo. – Fr., 8-12 Uhr).

Diese Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung oder zum Austausch von Fenstern und Türen. Sie informieren über erneuerbare Energien, moderne Heizungs-techniken und die dazu passenden Förderprogramme. Auf Wunsch erstellen sie ein stimmiges Konzept für Ihr Gebäude: Vom Haus zum Wohlfühlhaus! Rufen Sie jetzt an.

### Gemeinschaft der Energie- berater im Landkreis Calw e.V.



### Unser Energiespartipp im Februar:

#### Moderne Heizungen können mehr als Wärme

*Kaum jemand fährt noch mit einem Auto aus den 80er Jahren herum – Heizungsanlagen aus dieser Zeit gibt es jedoch noch zahlreich. Wer die veraltete Technik durch moderne ersetzt, spart nicht nur Energie und Heizkosten. Er wird auch mit hohem Wohnkomfort verwöhnt. Die Gemeinschaft der Energieberater e.V. sagt, warum sich ein Austausch lohnt.*

Moderne Heizsysteme sind – wie neue Autos – nicht nur in puncto Energieeffizienz deutlich besser. Sie schaffen auch punktgenau Behaglichkeit. Viele betagte Anlagen befinden sich pausenlos in Heizbereitschaft. Denn Warmwasserbereitung und Heizfunktion sind hier gekoppelt, und der Warmwasserboiler muss 365 Tage im Jahr auf 70 Grad erhitzt werden.

Zeitgemäße Heizkessel arbeiten hocheffizient: Sie passen sich automatisch an den aktuellen Wärmebedarf an. Der Kessel ist gut gedämmt, so dass keine Wärme an den Heizraum verloren geht. Auch die Umwelt wird nicht mehr mitbeheizt, da die Abgastemperatur wesentlich niedriger ist, als bei alten Kesseln. Insgesamt hat die Heizungsanlage

dadurch einen hohen Jahresnutzungsgrad – das spart eine Menge an Energie und Kosten. Auch ein Blick auf die antike Umwälzpumpe lohnt: Eine neue, geregelte Hocheffizienzpumpe verringert die Stromrechnung um bis zu 150 Euro im Jahr.

Moderne Technik mit intelligenten Regelungsanlagen und programmierbaren Ventilen berücksichtigt sogar die persönlichen Bedürfnisse der Hausbewohner, indem sie dafür sorgt, dass in den Räumen zur gewünschten Zeit stets die richtige Temperatur herrscht. So wird die neue Heizung nicht nur zum Sparschwein, sondern auch zu einem Garanten für Behaglichkeit in der Wohnung.



*Sie erwägen im neuen Jahr einen Heizungsaustausch? Bei der Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V. erhalten Sie dazu eine kostenlose, unverbindliche Erstberatung – auch zu den aktuellen Förderprogrammen von Bund und Land. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin unter Tel. 07051-9686100 (Mo.–Fr., 8 – 12 Uhr).*

### Gartenschau 2017



### Jugendliche sind eingeladen sich in die Gartenschau einzubringen

In Bad Herrenalb engagieren sich bereits zahlreiche Bürgerinnen und Bürger für die Gartenschau 2017: Erwachsene bringen sich in die Projekte „Klostergarten“ und „Bürgergarten“ ein und Kinder werden über die Schule sowie die Kindergärten eingebunden. Auch Jugendliche haben jetzt die Chance sich zu beteiligen. Das Gartenschau Team lädt dazu alle Bad Herrenalber Jugendlichen zu einem Workshop ein

**am Montag, 11. Februar 2016, um 18 Uhr  
im Gartenschauhaus, Im Kloster 10.**

Der Workshop bietet Jugendlichen die Möglichkeit, eigene Ideen und Anregungen für die Gartenschau 2017 einzubringen. Gemeinsam soll überlegt werden, wo und in welcher Form aktiv mitgemacht werden kann. Willkommen sind alle Bad Herrenalber Jugendlichen bis 21 Jahre. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Fragen zum Workshop** beantwortet Lisa Friedmann im Gartenschauhaus sowie per E-Mail unter li-sa.friedmann@badherrenalb.de oder unter Telefon 07083/ 924 81-10.

### Sonstige amtliche Bekanntmachungen

### Hundehaltung

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass öffentliche Grünanlagen und Vorgärten keine Hundetoiletten sind. Vorbildliche und rücksichtsvolle Hundebesitzer haben immer eine „Notfalltüte“ dabei, damit bei derartigen Vorfällen der Kot unverzüglich beseitigt werden kann. Des weiteren bitten wir zu beachten, dass Hunde im Siedlungsgebiet grundsätzlich an der Leine zu führen sind.

Stadtverwaltung Bad Herrenalb  
- Ortschaftsleiterbehörde -



## Herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag



Ihren 90. Geburtstag konnte Frau Alice Weiß feiern. Frau Weiß kam 1945 aus Frankreich nach Bad Herrenalb, wo sie zunächst im Hotel Deutscher Hof gearbeitet hat. Bereits ein Jahr später hat sie ihren Ehemann Helmut geheiratet, mit dem sie gemeinsam das Gästehaus Michelle bis 2010 betrieben hat. Bürgermeister-Stellvertreterin Christa Nofer überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Bad Herrenalb ausnahmsweise nach Bernbach, wo Frau Alice Weiß heute von Tochter Danielle liebevoll umsorgt wird.

Die Stadt Bad Herrenalb wünscht Frau Weiß noch viele, vor allem gesunde Jahre im Kreise ihrer Familie.

## Nachrichten und Informationen

### Siebentäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0  
[www.siebentaelertherme.de](http://www.siebentaelertherme.de)

#### Unsere Öffnungszeiten:

#### Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag 09:00 Uhr – 19:00 Uhr  
Dienstag - Sonntag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

#### WellnessWelt

Dienstag – Sonntag 13:00 Uhr – 22:00 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr  
Donnerstag Damensauna 13:00 Uhr – 17:30 Uhr  
Donnerstag gemischt 17:30 Uhr – 22:00 Uhr

Klangbaden täglich ab 18:00 Uhr.

Führungen durch unsere WellnessWelt dienstags 11:00 Uhr.  
Bitte Voranmeldung unter 07083/9259-0.

#### Unser Alternativ-Angebot zu Pralinen und Rosen...

**ValentinsTag**  
**14.02.2016**

Unser LiebesZauber ...

"Zeit-zu-Zweit" Angebot für 99,00 €  
spezielle Saunaaufgüsse  
romantische Musik 🎵  
Candle-Light-Schwimmen

"Heiße Liebe" für 4,50 €  
BadeWohlfühlOase

Genießt bei uns die Romantik  
und lasst euch verwöhnen!

## Ramba Zamba Kinderfasching!

**Dienstag, 9. Februar 2016, \* 14.11 Uhr**  
**im Kurhaus Bad Herrenalb**



**Liebe Kinder!**

**Tolle Stimmung und Unterhaltung erwarten Euch!**

- **Stimmungsmusik, viele lustige Spiele und Unterhaltung mit Michael und Angela & Britt**
- **Zaubereien mit „Monsieur Martinique“**
- **Tolle Preise von der Sparkasse und Volksbank**

**Unkostenbeitrag: Erwachsene 2,00 €, Kinder 1,00 €**

#### Wie wäre es mit erholsamen WellnessStunden als Geschenk zum Fest der Liebe?

Nutzen Sie unsere romantische **BadeWohlfühlOase** am Valentinstag, dem 14.02.2016. Laden Sie Ihre Liebsten zu einem **WohlfühlTag** beim **Candle-Light-Schwimmen** zu uns in die Siebentäler Therme mit unserem Spezial-Angebot "**Zeit-zu-Zweit**" für nur 99,00 € ein. Genießen Sie die "**Zweisamkeit**" bei harmonischer Atmosphäre mit **Kerzenschein** bis 22 Uhr, vielleicht in einen unserer **Schwimmsessel**, gedämmten Lichtern, **romantischer Musik** im Hintergrund... Unser "**LiebesZauber**" geht auch mit "**Heiße Liebe**" für 4,50 € durch den Magen... und von außen können wir Ihnen mit speziellen **Saunaaufgüssen** das Herz erwärmen.

*Dieses Angebot ist nur am Valentinstag, 14.02.2016, gültig.*



## Notdienste

<b>Notruf:</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst:</b>	112
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst:</b>	<b>116117</b>
<b>Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:</b>	01805-19292-160
<b>Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:</b>	01805-19292-123
<b>Pflegestützpunkt Landkreis Calw:</b>	07051-160329

### Tierärztlicher Notfalldienst

**falls der Haustierarzt nicht erreichbar:**

**07231 1332966**

**Tierrettungsdienst und Tiertaxi 0700 952 952 95**

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

**Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer 0621/ 38 000 807 vermittelt.**

Die zahnärztlichen Notdienste erhalten Sie auch unter

**[www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html](http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html)**

### Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

04.02.2016 Apotheke am Berliner Platz, Ettlingen, Berliner Platz 2, Tel. 07243 - 53 60 20

05.02.2016 CentraVita-Apotheke, Kurpromenade 1-3, Tel. 07083 - 92 48 50

06.02.2016 Adler-Apotheke, Ettlingen (Schöllbronn), Burbacher Str. 1, Tel. 07243 - 2 95 14

07.02.2016 Vita-Apotheke, Ettlingen, Zehntwiesenstr. 70, Tel. 07243 - 37 49 45

08.02.2016 Apotheke am Marktplatz, Waldbronn, (Busenbach), Marktplatz 4, Tel. 07243 - 5 65 30

09.02.2016 Schloss Apotheke, Ettlingen, Marktstr. 8, Tel. 07243 - 1 60 18

10.02.2016 Stadt-Apotheke, Ettlingen, Albstr. 25, Tel. 07243 - 1 22 88

11.02.2016 Central-Apotheke, Karlsbad (Langensteinbach), Ettlinger Str. 2, Tel. 07202 - 21 85

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils um 8.30 Uhr morgens und endet morgens um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Sie können die aktuellen Notdienste auch im Internet unter <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/>

oder unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) sowie unter der aus dem Festnetz entgeltfreien Telefonnummer 0800 00 22 8 33 abfragen.

## Beratungs- und Hilfsdienste

### Sozial- und Diakoniestation des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb und Dobel Tagespflege

Rechteichweg 1, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475  
Pflegenotruf: 5463

### Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012  
[www.diakonie-neuenbuerg.de](http://www.diakonie-neuenbuerg.de), [mail@diakonie-neuenbuerg.de](mailto:mail@diakonie-neuenbuerg.de)  
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,  
Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

### Tafelladen in Bad Herrenalb

Im Kloster 11, dienstags 14.00 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

### Arbeiter-Samariter-Bund Bad Herrenalb

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350  
häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt,  
Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege  
24-Stunden-Telefon: 07083 923535

### Arbeiterwohlfahrt

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123  
Tel. 51714, Fax: 924086  
[bw.badherrenalb@awo-ka-land.de](mailto:bw.badherrenalb@awo-ka-land.de)

### Hospizdienst Bad Herrenalb und Dobel

Frau Karin van Rooode, Tel. 979747  
Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85  
Konto-Nr. 4 348 281

### Nachbarschaftshilfe Bad Herrenalb-Dobel

Frau Kirsten Kastner, Tel. 51533  
Mobil: 0160 1854403  
[nbh-dobel@globalserve.de](mailto:nbh-dobel@globalserve.de)  
Begegnungsstätte im Bürgersaal des Kurhauses Dobel,  
jeden 1. Freitag, 14.30 bis 17.00 Uhr

### Senioren-Begegnungsstätte im Alten Kurbad

Sprechstunden Mo., Mi., Fr. von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Stadtseniorenrat Bad Herrenalb, Kloster 7/2  
Telefonische Auskunft unter 51348 oder 526026

### AOK-Beratungen

Terminvereinbarung unter 07082 94400

### AA-Meeting - Anonyme Alkoholiker

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus,  
im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

### Pro Familia, Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach

Tel. 07231 34180

### Landratsamt Calw - Gesundheit und Versorgung

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

### Psychosoziales Beratungs- und Behandlungszentrum Calw

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

### Deutsche Rentenversicherung Freudenstadt

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte  
Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich

### VdK (Sozialverband)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal  
Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

### DRK-Kreisverband Calw e.V.

**Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst,  
Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst**

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada

Telefon: 07051 7009-140 (141)

Mail: [wiegand@drk-kv-calw.de](mailto:wiegand@drk-kv-calw.de), [vejsada@drk-kv-calw.de](mailto:vejsada@drk-kv-calw.de)

### Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb, Stadtverwaltung, Ansprechpartnerin: Frau Nofer, Tel. 07083 5005-70, Fax 07083 5005-11, E-Mail: [amtsblatt@badherrenalb.de](mailto:amtsblatt@badherrenalb.de) - Druck und Verlag: NUSS-BAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. [www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de). Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Norbert Mai, Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: [anzeigen.76571@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.76571@nussbaummedien.de) Einzelverkaufspreis: € 0,55. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de) Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)



## Aus dem Ortschaftsrat



### Ortschaftsrat Neusatz



## Aus der Sitzung des Ortschaftsrates Neusatz vom 19. Januar 2016

Herr Ortsvorsteher (OV) Dietmar Bathelt eröffnete die Sitzung mit der Begrüßung der anwesenden Bürgerin und stellte die ordnungsgemäße Einberufung fest.

### 1. Fragen der Bürger

- keine -

### 2. Bekanntgaben und Termine

a) Nichtöffentlich gefasste Beschlüsse

- keine -

b) Ortsteil Neusatz

OV Bathelt gab bekannt, dass derzeit elf Flüchtlinge in Neusatz in zwei Wohnungen untergebracht sind. Es ist jeweils eine Familie aus dem Kosovo und Mazedonien. In der gesamten Stadt Bad Herrenalb sind derzeit 95 Flüchtlinge untergebracht, davon sind 53 Erwachsene und 42 Kinder bzw. Jugendliche. Diese Zahl wird dieses Jahr aller Voraussicht nach wesentlich zunehmen. Das ehemalige Gasthaus "Linde" im Gaistal wurde bekanntermaßen kürzlich für die Unterbringung von ca. 50 Flüchtlingen umgebaut und wird auch dementsprechend genutzt.

c) Gemeinde allgemein

OV Bathelt wies auf die Blutspendenaktion des DRK in der Falkensteinschule und auf die Sitzungen des Technischen Ausschusses, des Gemeinderats und des Gartenschauausschusses hin.

### 3. Verschiedenes

• Sachstand zu Buslinie 719

In der November-Sitzung des OR wurde die Beschwerde einer Bürgerin über die Unpünktlichkeit des Busses, der um 7.50 von der Haltestelle "Viertelstraße" Richtung Bad Herrenalb fährt, vorgebracht. OV Bathelt hat diesbezüglich bei der Stadtverwaltung vorgeschlagen, die ihrerseits an den Betreiber herangetreten ist. Von diesem wurde eine verbesserte Pünktlichkeit ab der Fahrplanumstellung (15.12.2015) zugesagt. OV Bathelt fragt die Mitglieder des OR, ob sich die Pünktlichkeit verbessert hat. OR Herr Christophe Gentil wird bei der Bürgerin nachfragen. Er hat seinerseits eine erhöhte Pünktlichkeit des Busses um 5.42 Uhr Richtung Bad Herrenalb festgestellt, der vorher immer früher abfuhr als angezeigt.

• Bekanntgabe Geschwindigkeitsmessung

In der Calwer Straße wurden am Montag, dem 14.12.2015, zwischen 8.19 bis 10.45 Uhr Geschwindigkeitsmessungen bergauf in Richtung Dobel durchgeführt. Von 182 erfassten Kfz überschritten 52 den eingestellten Schwellenwert von 39 km/h (erlaubt sind 30 km/h).

• Pfütz-Gelände

Der Kleintierzüchterverein hat wie berichtet seine Auflösung beschlossen. Der traditionsreiche Neusatzter Verein hat ebenso wie der Ortschaftsrat ein besonderes Interesse daran, dass sich möglichst bald ein neuer Pächter für Turm und Gelände findet. OV Bathelt ruft daher alle Vereine und Bürger auf, sich bei Interesse an der Pacht und der Unterhaltung des Geländes zu melden.

### 4. Fragen und Anregungen aus dem Gremium

- OR Herr Philo Sander teilt mit, dass Bürgermeister Herr Norbert Mai am Neujahrsempfang verkündet hat, dass der zweite Abschnitt der K4331 zwischen Rotensol und Bad Herrenalb dieses Jahr saniert werden wird. Bei der Sanierung des ersten Abschnitts fuhr der Bus aufgrund der Umleitung nur alle zwei Stunden. OR Sander hofft, dass es dieses Mal besser wird und der Stundentakt bleibt.
- OR Herr Roland Ochner möchte wissen, ob die Mitarbeiter des Ordnungsamts den ruhenden Verkehr auch am Wochenende

überprüfen. Am Sonntag, dem 17.01.2016, war der Ansturm auf den Skilift Neusatz so groß, dass durch das wilde Parken fast kein Durchkommen mehr war. Er schlägt vor, auch an solchen Tagen zu kontrollieren, bzw. ein Hinweisschild aufzustellen, das auf die Parkmöglichkeit am Sportplatz hinweist.

Zum Abschluss verabschiedete OV Bathelt die Anwesenden und wünschte einen guten Nachhauseweg.

## Notizen der Polizei

### Informationstage der Polizei

Auch dieses Jahr lädt die Polizei Interessenten aus dem Bereich Calw/Nagold zu zwei Informationstage ein.

Der Einstellungsberater, Andreas Reuster, begleitet die Veranstaltungen in den Pfingst- und Herbstferien.

Der erste Termin findet am Mittwoch, 25. Mai 2016 (Pfingstferien), statt.

In den Herbstferien, am Mittwoch, 2. November 2016, besteht nochmals die Möglichkeit für Schüler/innen ab der 8. Klasse sich über den Polizeiberuf und besonders über eine Ausbildung bei der Polizei Baden-Württemberg zu informieren.

Auf dem Programm steht zuerst ein Besuch der ehemaligen Polizeischule in Böblingen. Dort werden die Ausbildung und die anschließende Verwendung bei einer Einsatzabteilung erläutert. Auch auf die späteren, vielseitigen Möglichkeiten des Polizeiberufes, wird eingegangen.

Praktische Übungen aus dem Bereich der Selbstverteidigung runden das Programm ab.

Nach der Rückfahrt besuchen wir in den Pfingstferien das Polizeirevier Nagold, in den Herbstferien das Polizeirevier Calw.

Hier wird alles, wie z.B. die Wache, der Schichtdienst, die Gewahrsamseinrichtung, der Streifenwagen usw. vor Ort erklärt.

Weitere Informationen über den Polizeiberuf gibt es auch auf unserer Homepage [www.polizei-der-beruf.de](http://www.polizei-der-beruf.de).

Anmeldung bitte telefonisch bei Andreas Reuster unter der Telefonnummer 07051/161-102.

## Landratsamt Calw

### Sprengelversammlungen 2016 für Landwirte

Die Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz des Landratsamts Calw lädt zu den Sprengelversammlungen für Landwirte ein. Auf dem Programm steht die Vorstellung der Ergebnisse der Ackerbauversuche aus dem Jahr 2015. Zudem gibt es Informationen zu Anbau- und Sortenempfehlungen sowie zu gesetzlichen Änderungen in der Pflanzenproduktion.

**Die Versammlungen finden wie folgt statt:**

Donnerstag, 18.02.2016, Sportgaststätte, Am Köpfler 1, 75382 Althengstett

Dienstag, 23.02.2016, Gasthaus Sonne in Oberhaugstett

Donnerstag, 25.02.2016, Sportheim in Ebhausen

Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Neue Anforderungen an Jauche-, Gülle- und Silagesickersaftbehälter

Im Rahmen des Informationsnetzwerks Rinderhaltung veranstaltender Beratungsdienst für Milchviehhaltung Nordschwarzwald/Gäu e.V. und das Landratsamt Böblingen einen Vortragsabend für alle Landwirte. Die Bundesverordnung für Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) betrifft auch sogenannte JGS-Anlagen (Jauche-Gülle-Sickersäfte) und steht vor der Einführung. Der aktuelle Stand zu den neuen gesetzlichen Anforderungen und die dafür aufgestellten technischen Regeln zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen in der Landwirtschaft (Güllebehälter, Fahrsilos, Biogasanlagen) werden von Hansjörg Nußbaum vom Landwirtschaftlichen Zentrum Aulendorf (LAZBW) vorgestellt. Darüber hinaus gibt er Hinweise, wie diese Regelungen im praktischen Silobau umgesetzt werden können.



Die Veranstaltung findet am 11. Februar um 20 Uhr in der Sporthallen-Gaststätte Haslacher Hof, Häring 2, 71083 Herrenberg-Haslach statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Sie beim Beratungsdienst Milchviehhaltung und Futterbau Nordschwarzwald/Gäu e.V. unter Telefon 07051 160-976 oder beim Landwirtschaftsamt Böblingen unter Telefon 07031 663-2360.

## Kindergärten und Schulen

### Kinderhaus Regenbogen

#### Naturwissenschaften im Kinderhaus Regenbogen

Wer will Fred die Ameise seh'n, der muss zu uns Kindern geh'n. Oh wie fein, oh wie fein, Forschen macht Spaß für Groß und Klein. Erneut starten wir in dieser Woche mit unserem Projekt "Naturwissenschaften im Kindergarten". 28 Kinder werden wieder jeden Freitag ihrem Treffen mit Fred der Ameise, entgegenfiebern. Durch einfache, angeleitete Experimente helfen sie, seine Fragen zu beantworten. Worauf sollte man beim Hausbau achten? Mögen sich eigentlich Öl und Wasser? Und warum sollte man jeden Tag Obst und Gemüse essen, also Vitamine zu sich nehmen? Dies sind einige Fragen, auf die Fred eine Antwort sucht! Und wir werden versuchen ihm zu helfen. Auf aufregende, Antworten findende Wochen freuen sich die Vorschüler vom Kinderhaus Regenbogen und ihre Erzieherinnen.

### Kindergarten Bernbach

#### Am 05. Februar starten wir wieder zum Krachmacherumzug durch Bernbach!



Um 11:00 Uhr gehts los, wir Kinder vom Kindergarten Schneckenhaus in Bernbach ziehen durch unser Dorf und machen ordentlich KRACH! Schon im vergangenen Jahr hatten wir viel Spaß und freuten uns über Guzele, die wir auf der Straße zugeworfen bekamen.

Also... nicht vergessen: Faschingsfreitag um 11:00 Uhr geht's los... wer uns nicht sieht...der hört uns :-)

### Wilhelm-Röpke-Schule Ettlingen

„Es ist ein Wunder, dass ich noch lebe“  
Alkoholprävention aus erster Hand



Alkoholprävention bei Jugendlichen ist ein ebenso wichtiges wie schwieriges Thema. Wer möchte sich schon von Lehrern oder Experten anhand von Zahlen und Fakten vorschreiben lassen, wie er sich verhalten soll? Aus diesem Grund geht die Wilhelm-Röpke-Schule hier bewusst einen anderen Weg und setzt mit Frank Milbich auf Prävention aus erster Hand.

Entsprechend direkt starteten die Präventionsmodule, die in allen Schularten vom 19. bis 21. Januar durchgeführt wurden: „Mein Name ist Frank Milbich und ich bin trockener Alkoholiker.“ Was folgte war direkt, eindrucksvoll und schonungslos ehrlich. Die Schülerinnen

und Schüler konnten Herrn Milbich alle die Fragen stellen, die sie interessierten, und erfuhren so anhand von verschiedenen Anekdoten viel über die Gefahren und Konsequenzen von übermäßigem Alkoholkonsum. Diese waren überaus eindrücklich und ließen garantiert keinen kalt. Immer wieder waren die Schülerinnen und Schüler so beeindruckt, dass man die sprichwörtliche Stecknadel trotz der teils über 80 Teilnehmenden hätte fallen hören können. Dies wie auch das ausnahmslos positive Feedback der Teilnehmenden ist ein sicheres Zeichen, dass die Prävention nachhaltigen Eindruck hinterlassen hat. Wir bedanken uns bei den Stadtwerken Ettlingen für die finanzielle Unterstützung des Projekts.

#### Alles Steuern oder was?

Finanzamt Ettlingen an der Wilhelm-Röpke-Schule



Am Freitag den 22. Januar 2016 bekamen die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 1 Besuch vom Finanzamt Ettlingen. Glücklicherweise ging es jedoch nicht um das ausfindig machen von Steuerbüchern, sondern im Rahmen der Berufsberatung am Wirtschaftsgymnasium um die Möglichkeiten eines Dualen Studiums beim Finanzamt. Diese erhielten die Schüler zunächst in Form eines Films, der von Studierenden selbst erstellt wurde, um ihren potentiellen Nachfolgern das Studium zum Bachelor of Laws in der Steuerverwaltung schmackhaft zu machen. Zudem standen den Schülern die Leiterin des Finanzamts Ettlingen, Frau Nickerl, sowie Frau Fößner für Nachfragen zur Verfügung. Ergänzt wurde dies noch durch Frau Ochs, selbst Studierende, die mit ihren persönlichen Erfahrungen eine weitere interessante Sichtweise einbringen konnte.

Das Feedback der Teilnehmenden war entsprechend positiv: „Das war richtig interessant, eine Möglichkeit, an die wir noch nie gedacht hatten“, erklärte eine befragte Gruppe auf Nachfrage. Eine Informationsveranstaltung also, die neue Perspektiven eröffnete.

#### Anmeldung für das Wirtschaftsgymnasium

##### Anmeldetag am 16. Februar 2016

Für das Schuljahr 2016/2017 führt das Wirtschaftsgymnasium der Wilhelm-Röpke-Schule am

*Dienstag, 16. Februar 2016, von 13:00 bis 15:30 Uhr*

einen Anmeldetag für die Profile **Internationale Wirtschaft (WGI)** und **Wirtschaft (WGW)** durch.

Anmelden können sich Schülerinnen und Schüler, die am Ende des Schuljahres 2015/2016 den mittleren Bildungsabschluss an einer Realschule, Werkrealschule oder einer Berufsfachschule erwerben sowie Interessenten des Gymnasiums der 9. oder 10. Klasse.

Die Anmeldungen können zudem bis spätestens 1. März 2016 an der Wilhelm-Röpke-Schule abgegeben werden.

Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter 0721 936-61430 oder auf unserer Homepage [www.wrs-ettlingen.de](http://www.wrs-ettlingen.de).

### Albertus-Magnus-Gymnasium

#### Informationsabend

Für die **Eltern der 4. Grundschulklassen** rückt die Entscheidung näher, welche weiterführende Schule ihre Kinder mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 besuchen.

Als eine Hilfe zur Entscheidungsfindung bietet das AMG zusätzlich einen Informationsabend an. Er findet am **Donnerstag, 18. Februar 2016 um 19.00 Uhr** im **Albertus-Magnus-Gymnasium in Ettlingen** – Raum 0-44 - statt.

Wir informieren über die gymnasiale Bildung, über die Konzeptionen,



den offenen Ganztagesbetrieb, über die Schulaktivitäten und über die Bildungsgänge, die am Albertus-Magnus-Gymnasium eingerichtet sind, und gehen auf Fragen zur neuen Bildungsplanreform ein. Die Eltern der 4. Grundschulklassen sind hierzu herzlich eingeladen.

#### **Tag der offenen Tür für Schüler und Eltern der vierten Grundschulklassen**

Das Albertus -Magnus -Gymnasium lädt am **Freitag, 26. Februar 2016, von 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr (neuer Termin!)** Schüler der vierten Grundschulklassen und ihre Eltern zu einem Tag der Information ein. Lehrer, Schüler und Eltern des AMG bieten einen Einblick in den Schulalltag, führen durch die Räumlichkeiten, geben Informationen über die spezifischen Profile und Zusatzangebote oder stellen Mensa und die offene Ganztagsbetreuung vor. Viele Fachbereiche gewähren einen Einblick in ihre pädagogische Arbeit und ermöglichen den Kindern praktische Erprobungen.

Der ursprüngliche Termin musste wegen einer Großveranstaltung, die kurzfristig von anderer Seite anberaumt wurde, geändert werden.

#### **Bleu – blanc – rouge – deutsch-französischer Tag am AMG**

Jedes Jahr wird am 22. Januar der Jahrestag des deutsch-französischen Freundschaftsvertrags gefeiert. Charles de Gaulle und Konrad Adenauer wollten mit der Unterzeichnung dieses Vertrags die alte Erbfeindschaft zwischen Frankreich und Deutschland beenden. Gleichzeitig riefen sie mit der Gründung des Deutsch-Französischen Jugendwerks einen Jugendaustausch ins Leben, um nicht nur wirtschaftlich, sondern auch gerade im Bereich der Jugend neue Wege der Annäherung und der Zusammenarbeit der beiden Nationen zu ermöglichen. Seit einigen Jahren ist es auch am AMG zur Tradition geworden, den 22. Januar zu feiern: „Trage die Farbe deines Nachbarn!“ riefen Plakate im Vorfeld die Schulgemeinde auf, und natürlich waren nicht nur alle Französisch- Lehrerinnen und -Lehrer, sondern auch viele Schüler in den Farben der französischen Trikolore gekleidet. In der verlängerten zweiten großen Pause wurde der Tag in der mit Frankreichfahnen geschmückten Foyer gebührend gefeiert. Eine zehnte Klasse präsentierte ein großes Kuchenangebot mit Kuchen in der Form des Eiffelturms oder mit blau-weiß-rot gefärbtem Gebäck. Auch wurde französische Musik gespielt, die sogar zum Tanzen animierte. Weiterhin gab es viele Infowände, auf denen über die französischen Regionen, über Sehenswürdigkeiten in Paris oder über französische Filme informiert wurde. Die ansprechenden Infos waren allesamt von Französischklassen gestaltet worden. Gut gelaunt und mit französischen Melodien im Kopf gingen die Schüler und Lehrer am Ende dieser etwas anderen Pause wieder in ihre Klassen.

## **Informationen der Feuerwehr**

### **Abteilung Bernbach**

#### **Aktive Wehr**

- Übung am 17. Februar um 19 Uhr
- Generalversammlung am 20. Februar um 19 Uhr

#### **Jugendfeuerwehr**

- Übung am 8. Februar um 18 Uhr